

## Wiederbesetzungsprüfliste für den Zeitraum vom 01.02.2015 bis 31.01.2016

Stellenziffer	Funktionsbezeichnung	Umfang alt	frei ab	Umfang neu	neu besetzt ab	Differenz alt/neu (Zeitverzögerung, Mehrstunden/ Minderstunden, Stellenanteile in VZK)	Neue/r Stelleninhaber/in war vorher tätig als/im ...	Dort frei gewordene Stelle wurde/wird...
<b>32.10210</b>	<b>SB Kommunalen Ordnungsdienst</b>	<b>1,0</b>	<b>01.01.16</b>	<b>1,0</b>	<b>01.01.16</b>	--	<b>extern</b>	
Zur Sicherstellung einer funktionierenden Ordnungspartnerschaft im Stadtgebiet und Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung wurden die Stellen vor vielen Jahren durch den Rat gewünscht. Da sich dies seitdem gut bewährt hat, war es notwendig, diese Stelle in vollem Umfang und unmittelbar wieder zu besetzen.								
<b>41.03111</b>	<b>SB Museum</b>	<b>0,5</b>	<b>01.06.15</b>	<b>0,5</b>	<b>15.06.15</b>	<b>0,5 Monate</b>	<b>SB Verwaltung (37)</b>	<b>intern nachbesetzt</b>
Da auf dieser Stelle überwiegend einfachere Sekretariats- und Verwaltungstätigkeiten wahrgenommen werden und auch die Öffnungszeiten des Museums mit abgedeckt werden müssen, war es nötig die Stelle nach zu besetzen.								
<b>00.00100</b>	<b>SB Bürgermeisterbüro</b>	<b>1,0</b>	<b>06.07.15</b>	<b>1,0</b>	<b>06.07.15</b>	--	<b>SB allg. Ratsan- gelegenheiten</b>	<b>intern nachbesetzt</b>
Die Nachbesetzung in vollem Umfang war notwendig, um ein funktionierendes Team Bürgermeisterbüro als Unterstützung für die Verwaltungsführung sicherzustellen.								
<b>00.00300</b>	<b>SB allg. Ratsangelegenheiten</b>	<b>1,0</b>	<b>06.07.15</b>	<b>1,0</b>	<b>01.01.16</b>	<b>6 Monate</b>	<b>SB Gebäude- wirtschaft (26)</b>	<b>extern nachbesetzt</b>
Nach Umsetzung des bisherigen Stelleninhabers wurden Aufgabenverteilungen vorgenommen, die zwar insgesamt nicht zu einer Stellenreduzierung führten, die aber die Wertigkeit der Stelle beeinflussten und bereits in den Stellenplan 2016 eingeflossen sind.								
<b>26.12000</b>	<b>SB Gebäudewirtschaft</b>	<b>1,0</b>	<b>01.09.15</b>	<b>1,0</b>	<b>01.11.15</b>	<b>+ 2 Monate</b>	<b>extern</b>	
Eine Nachbesetzung war notwendig, um eine funktionierende Kosten- und Leistungsrechnung des Amtes und die Hausverwaltung aller städtischen Gebäude sicherzustellen.								

Stellenziffer	Funktionsbezeichnung	Umfang alt	frei ab	Umfang neu	neu besetzt ab	Differenz alt/neu (Zeitverzögerung, Mehrstunden/ Minderstunden, Stellenanteile in VZK)	Neue/r Stelleninhaber/in war vorher tätig als/im ...	Dort frei gewordene Stelle wurde/wird...
50.10200	SB Leistungen nach SGB XII	1,0	25.08.15	1,0	01.01.16	4 Monate	SB KLR (66)	
Nach einer Orga-Untersuchung in 2014/2015 wurde der gesamte Stellenbedarf im Sachgebiet 50.1 überprüft und durch den VV beschlossen. Die im Amt 50 freigewordene Stelle konnte erst später nachbesetzt werden, da die Nachbesetzung im Amt 66 keine Lücke duldete.								
66.00001	SB KLR	1,0	01.01.16	1,0	01.01.16	---	extern	
Eine unmittelbare Neubesetzung war erforderlich, da es sich hierbei um die einzige Verwaltungsstelle des Amtes handelt.								
51.22200	SB Kinderparlament	0,5	01.10.15	0,5	01.12.15	2 Monate	SB JGH	
Das Kinderparlament ist Bestandteil der politischen Bildung und Partizipation einer Kommune. Es existiert in Hilden seit 1998 und ist seit 2005 durch Landesgesetz vorgeschrieben und erfordert daher eine vollständige Wiederbesetzung.								
51.31300	SB JGH	0,5	01.12.15	0,5	01.12.15	--	SB Sozialarbeit	
Die Nachbesetzung erfolgte durch Umsetzung einer bereits in der JGH beschäftigten Mitarbeiterin, die nun mit vollem Umfang dort tätig ist.								
14.00210	SB techn. Prüfung	1,0	01.01.16	1,0	01.04.16	3 Monate	SB Planung/ Bauleitung (66)	vorauss. extern nachbesetzt
Die einzige Stelle für die Aufgaben der technischen Rechnungsprüfung ist in vollem Umfang nach zu besetzen, um den techn. Fachämtern beratend und überprüfend zur Seite zu stehen.								
66.20002	SB Planung/Bauleitung	1,0	01.04.16	1,0	frühestens 01.04.16	noch nicht bekannt	wahrscheinlich extern	
Der auf dieser Stelle wahrgenommene Bereich der Abwasserbeseitigung gehört zu den pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben einer Kommune und wird vollständig über die Gebühren refinanziert. Für diese Aufgaben ergab sich in keiner der in den vergangenen Jahren durchgeführten Untersuchungen ein Verbesserungspotential.								